

	<p>Object: "Schmuck der Massai-Frauen und "Schmuck der Massaikrieger"</p> <p>Museum: Museum Naturalienkabinett Waldenburg Geschwister-Scholl-Platz 1 08396 Waldenburg 037608 22519 Museum@waldenburg.de</p> <p>Collection: Ethnografica</p> <p>Inventory number: NAT 1793</p>
--	---

## Description

Der Schmuck besteht aus zwei Messingspiralen, die mit einem Lederriemen verbunden sind. Der Riemen hielt das Gewicht der Spiralen am Kopf und ist mit bunten Perlen und Metallketten verziert. Dieser Schmuck heißt in Maa "Esulutyai" und ist bestimmt für Feierlichkeiten, Männer wie Frauen legen ihn an, um schön auszusehen, zur Zierde. Er wird in Maasai-Familien weitervererbt und normalerweise nicht verkauft oder nur in Notlagen. Wahrscheinlich von einem Familienmitglied des Fürstenhauses Schönburg-Waldenburg von einer Reise nach Deutsch-Ostafrika mitgebracht. Aus dem ehemaligen Besitz des Fürstenhauses.

## Basic data

Material/Technique:	Messing, Leder, Perlen, Knöpfe, Metallketten
Measurements:	Durchmesser der Messingscheiben: 9 und 10 cm, Stärke der Messingstäbe: 3 mm

## Events

Created	When	1880-1920
	Who	Maasai
	Where	German East Africa
[Relation to person or institution]	When	

	Who	Bruno Gutmann (1876-1966)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Helene Luise von Schönburg-Waldenburg (1869-1941)
	Where	

## Keywords

- Leipziger Missionswerk